

- S. Sch. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.**
8675. Ergänzungen u. Erläuterungen der preußischen Rechtsbücher durch Gesetzgeb. u. Wissenschaft. 6. Aufl. neu bearb. von L. v. Rönne. 2. Bd. Allgemeines Landrecht. 6. Lfg. gr. 4. * 1 1/4 f
Oppermann in Hannover.
8676. Liebenow, W., Karte v. Elsass-Lothringen. 1:300,000. 2 Blatt. 3. Aufl. Lith. gr. Fol. * 1 f; color. * 1 1/2 f; cart. * 1 1/3 f; auf Leinw. cart. od. m. Rolle * 2 f
G. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.
8677. Handbuch f. den Eisenbahn-Güter-Verkehr d. Deutschen Reiches. II. Stations-Verzeichniss der Eisenbahnen d. Deutschen Reichs u. Oesterreich-Ungarns. gr. 8. * 2 f
M. Schäfer in Leipzig.
8678. Prinzipien der Kriegskunst. 29. Lfg. gr. 8. * 1/3 f
8679. Schubert, F. L., Concordia. 7. Aufl. 11. u. 12. Lfg. Verg.-8. à 1/6 f
8680. Weihel, C. G., Unterrichtshefte f. den gesammten Maschinenbau. 41. u. 42. Lfg. gr. 8. à * 1/6 f
Schettler'sche Buchh. in Göthen.
8681. Bunge, R., der Tag v. Sedan. Eine dramat. Festerrinnung. 2. Aufl. 16. * 1/6 f
8682. Handels-Lexikon, illustriertes. 8. Lfg. gr. 8. * 50 f
Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
8683. Verzeichniss der Vorlesungen, welche an der königl. bayrischen Julius-Maximilian-Universität zu Würzburg im Winter-Semester 1874/75 gehalten worden. gr. 8. * 4 Nf
Stein's Verlag in Potsdam.
8684. Adam, W., Aufgaben f. das elementare Rechnen. 2. Aufl. 5. u. 6. Hft. 8. à * 2 1/2 Nf
8685. — Lösungen zu den sieben ersten Aufgaben f. das elementare Rechnen. 1. Hft. 2. Aufl. 8. * 6 Nf
Theile in Leipzig.
8686. Hanschmann, J. G., das Strafrecht der Schule. Ein Wort der Verständigg. zwischen Schule u. Haus. 3. Aufl. 8. * 1/6 f
Balett & Co. in Bremen.
8687. Wilhelm's, F., Taschen-Fahrplan f. Nordwest-Deutschland. Sommer 1874. 4. Abdr. 32. * 1/6 f
Wartig in Leipzig.
8688. Erläuterungen zu den ausländischen Klassikern. 1. Bdhn. Shakespeare's Romeo u. Julie, v. R. Proß. 16. * 1/3 f

Anzeigebatt.

(Zu jeder von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespartene Petition oder deren Raum mit 7 Pf. alle übrigen mit 1 1/2 Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concurseröffnung.

[31925.]

Zu dem Vermögen

- 1) des hiesigen Buchhändlers Traugott Fürchtegott Vorber in Firma: F. Vorber und
- 2) des Buchbindermasters Johann Friedrich Michael Birkenbusch ist auf erfolgte Insolvenzanzeige vom unterzeichneten Gerichtsamte der Concursprozeß eröffnet worden.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an diese Schuldenwesen als Concursgläubiger erheben wollen, hiermit aufgefordert, bei Vermeidung der Ausschließung von denselben bis zum 1. October 1874

ihre Forderungen nebst den Ansprüchen auf bevorzugte Befriedigung unter Anführung der begründenden Thatachen bei dem unterzeichneten Gerichtsamte anzumelden und binnend der gesetzlichen Frist mit dem bestellten Rechtsvertreter, nach Besinden mit einzelnen Gläubigern rechtlich zu verfahren, hiernächst aber

zu 1) am 1. December 1874,

zu 2) am 5. December 1874,

Nachmittags 3 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zur Verhandlung über den Bestand der Masse und die Beurteilung mit derselben, zur Prüfung und Anerkennung der streitigen Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung, sowie zur Gütekundgebung zu erscheinen und zwar unter der Verwarnung, daß Diejenigen, welche in diesem Termine ausbleiben oder eine von Seiten des Gerichts von ihnen verlangte Erklärung nicht abgeben, alles, was über Feststellung der Masse und über Beurteilung mit derselben, sowie über Anerkennung der angemeldeten Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung oder über andere den Concurs betreffende Fragen verhandelt und beschlossen werden wird, gegen sich ebenso gelten zu lassen haben, als ob sie an den Verhandlungen theilgenommen und den gesagten Beschlüssen zugestimmt hätten.

Für den Fall, daß sich das weitere Verfahren durch Abschluß eines Vergleiches nicht erledigen sollte, ist

der 28. December 1874,

Vormittags 12 Uhr, als Termin für Eröffnung eines Ordnungsverfahrens anberaumt worden.

Auswärtige Betheiligte haben bei 5 Thlr. Strafe zur Annahme funstiger Zufertigungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.

Leipzig, am 19. August 1874.
Das Königliche Gerichtsdam im Bezirksgericht Abtheilung III.

Steinberger. Uthlich.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

(Statt Circular.)

[31926.]

Durch wiederholte Aufforderungen seitens des dortigen Publicums finde ich mich veranlaßt, in Rastenburg unter meinem eigenen Namen

Emil Wiebe

eine Filialhandlung zu begründen und Anfangs October d. J. zu eröffnen.

Alles von Rastenburg verlangte bitte dorthin zu adressiren, aber auf Lyfer Conto zu buchen. Unverlangte Zusendungen verbitte ich mit dorthin, wie überhaupt, durchaus; meinen voraussichtlichen Bedarf werde ich sorgfältig wählen. Für unverlangte Zusendungen nach Rastenburg lehne ich ausdrücklich jede Verbindlichkeit ab, buche solche in keinem Falle und remittire sie mit erster Gelegenheit unter Nachnahme meiner Spesen und weder pro noch contra notirt. Circulare, Kataloge und Prospekte ersuche ich Sie, nur nach Lyf zu senden, da das Rastenburgsche Lager von hier aus sortirt wird und doppelte Zusendung erfolglos ist.

Zudem ich meinen geehrten Geschäftsfreunden für das meiner hiesigen Firma in den neun-

Jahren ihres Bestehens geschenkte Vertrauen verbindlich danke, erfülle ich Sie, mir dasselbe auch für meinen erweiterten Wirkungskreis zu bewahren und zeichne

Hochachtungsvoll

Lyf, den 18. August 1874.

Emil Wiebe.

Firma-Aenderung.

[31927.]

Gründe, deren Auseinandersetzung ich mir vorbehalte, haben mich gezwungen, meine Gemeinschaft mit Herrn Eugen Georg Landsberger aufzugeben und bringe ich daher zur Kenntnisnahme, dass derselbe vom 23. April an aufgehört hat, Theilhaber der Firma

Landsberger & Co.,

zu sein und alle Rechte und Ansprüche an obige Firma auf mich übertragen hat.

Ich bitte also, davon Notiz zu nehmen, dass obige Firma erloschen und die Liquidation derselben von mir übernommen wurde.

Das Geschäft führe ich, mit Herrn Ricketts associirt, unter veränderter Firma weiter, worüber ich die Ehre habe, Ihnen nachstehend Mittheilung zu machen.

Brüssel, den 20. August 1874.

A. J. Spineux.

Brüssel, den 20. August 1874.

P. P.

Wir beeilen uns, Ihnen mitzutheilen, dass nach Auflösung der Firma „Landsberger & Co.“ wir das Geschäft für unsere gemeinschaftliche Rechnung unter der Firma:

Armes' Nachfolger

Buchhandlung für englische, französ. und deutsche Literatur weiterführen.

Unseren Bedarf werden wir wie bisher selbst wählen, bitten jedoch um Einsendung von Circularen, Wahlzetteln, sowie von Antiquariats-Katalogen, letztere womöglich in